



Rohrsanierung ohne Aufgraben

Wie sich schadhafte Leitungen von innen sanieren lassen, wann das geht und wann nicht.

Rohrsanierung ohne Aufgraben: Verfahren im Überblick

- **Inliner-Verfahren (Schlauchliner)** — Ein mit Harz getränkter Schlauch wird in das defekte Rohr eingezogen und dort ausgehärtet. So entsteht ein neues Rohr im alten.
- **Kurzliner** — Für punktuelle Schäden wird nur ein kurzer Abschnitt der Leitung von innen ausgekleidet, statt der gesamten Strecke.
- **Berstlining** — Das alte Rohr wird beim Einziehen eines neuen Rohres von innen aufgesprengt und verdrängt. Kommt eher bei stark zerstörten Leitungen zum Einsatz.
- **Beschichtung** — Bei leichten Schäden wird die Innenwand des Rohrs mit einer Kunststoffschicht versehen, die kleine Risse und raue Stellen abdichtet.
- **Vorarbeit per Kamera** — Vor jeder Sanierung wird die Leitung mit einer Kanalkamera untersucht, um Lage, Art und Ausmaß des Schadens genau zu bestimmen.

Achtung: Nicht jedes Rohr lässt sich grabenlos sanieren

Bei starken Verformungen, eingestürzten Leitungsabschnitten, extremen Versätzen oder wenn mehrere Bögen und Anschlüsse zu dicht beieinander liegen, stößt das Verfahren an seine Grenzen. Auch bei sehr altem, brüchigem Material kann eine offene Grabung am Ende sicherer und dauerhaft wirtschaftlicher sein. Das lässt sich erst nach der Kamerabefahrung seriös beurteilen – jede pauschale Zusage vorab ist mit Vorsicht zu genießen.

Wann sich die grabenlose Sanierung lohnt

- Die Leitung liegt unter Bodenplatten, Terrassen, Einfahrten oder stark bewachsenen Gärten, wo Aufgraben hohen Folgeaufwand bedeuten würde.
- Es handelt sich um Risse, Wurzeleinwuchs, Korrosion oder poröse Stellen ohne grobe Verformung des Rohrquerschnitts.
- Die Rohrtrasse verläuft weitgehend gerade oder mit sanften Bögen, die der Liner passieren kann.
- Eine schnelle Wiederinbetriebnahme ist wichtig, da die Aushärtezeit meist kürzer ausfällt als Tiefbauarbeiten.
- Der Zustand der Leitung wurde bereits per Kamera dokumentiert und zeigt klar abgrenzbare Schadstellen.
- Eine offene Bauweise wäre aus baurechtlichen oder statischen Gründen kaum oder nur mit großem Aufwand möglich.

Praxis-Tipp

Lassen Sie vor jeder Entscheidung eine Kamerabefahrung durchführen – nur so zeigt sich, ob eine Sanierung ohne Aufgraben infrage kommt. Wir vermitteln die Kamerauntersuchung und die Einschätzung zur passenden Sanierungsmethode in der Regel noch heute, rund um die Uhr erreichbar in Ihrer Region unter 0151 61081662. Ob eine Leitung in Ihrer Region grabenlos instand gesetzt werden kann, entscheidet am Ende immer der reale Rohrzustand vor Ort.

Kommen Sie nicht weiter?

Wir sind rund um die Uhr erreichbar – auch nachts, sonntags und an Feiertagen.

0151 61081662

Rohrreinigung Eberhardt ist ein Angebot der BraLer GbR. Aufträge werden an die SecuPart GmbH vermittelt und von dieser bearbeitet. In manchen Ortschaften erfolgt die Ausführung durch regionale Partnerbetriebe; Preise und Daten des ausführenden Betriebs entnehmen Sie dem Auftragsformular vor Ort.